

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Hierdurch mache ich die ergebene Mitteilung, daß ich mit dem Gesamt-Buchhandel in direkte Verbindung getreten bin.

Meine **Geschäftsstelle in Deutschland** habe ich Herrn **Wilhelm Wohlthat** in **Steglitz-Berlin, Holsteinische Straße 32** übertragen.

Herr **L. Fernau** in Leipzig hatte die Güte, meine Vertretung zu übernehmen.

Unverlangte Sendungen höflichst verbeten, dagegen sehe ich der Zusendung von Prospekten, Katalogen, sowie Plakaten durch meine Geschäftsstelle gern entgegen.

Hochachtungsvoll
Tanga, Deutsch-Ostafrika.

G. von Horn,
Ufambara-Buchhandlung und -Druckerei,
Verlag der „Ufambara-Post“.

Verlagsänderung.

Die Monatschrift für Marianische Sodalen

„Die Fahne Mariens“

ist nicht mehr beim Verlag „Styria“ in Wien, sondern in der eigenen

Administration „Die Fahne Mariens“
in Wien IX 1, Lustkandlgasse Nr. 41,

zu bestellen.

P. P.

Ich übernahm die Besorgung der Kom-
mission für die Firma:

F. B. Neumayer & Co.,

English & Foreign Book & Print-Sellers
Importers of Works of Art.
Dealers in Old Music.

64, Charing Cross Road, London W.C.

Leipzig, den 8. Januar 1910.

Carl Fr. Fleischer.

Aus dem Kommissionsverlag von Wolf
Peiser, Berlin, ging in den unsrigen über*):

Mitteilungen der Vorderasiatischen Gesellschaft,

einschliesslich der gesamten Vorräte von
Jahrgang I (1896) u. folg.

Das in Rechnung 1909 Gelieferte ist noch
mit Wolf Peiser Verlag zu verrechnen.

Leipzig, den 4. Januar 1910.

J. C. Hinrichs'sche Buchh.

*) Wird bestätigt:

Wolf Peiser Verlag.

In Listen ändern!
Vom 1. Januar ab erscheint
Die Küche im Monat
in meinem hausw. Verlage.
Gotha, 1. Jan. 1910. **Paul Hartung.**

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma
Buchhandlung „Wolfsbanin“
in **Samara a/d. Wolga (Rußland).**

Dieselbe ersucht um Zusendung von Probe-
Nummern von Zeitschriften, ersten Hefen
von Lieferungsverken, Katalogen und
Prospekten.

Leipzig, 8. Januar 1910.

R. F. Kochler.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

= Sofort zahlungsfähiger Käufer ge-
sucht, Objekt zirka **8000**. — inkl. aller
Rechte. =

Angebote unter **R. C. 80** an die Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins.

Universitätsbuchhandlung

mit einem Umsatz von ca. **60—70 000** **8**
ist günstig zu verkaufen. Der jetzige
Besitzer will sich zur Ruhe setzen und
würde event. noch einige Jahre als
stiller Teilhaber im Geschäft bleiben.

Es handelt sich um eine sehr alte an-
gesehene Firma und bietet sich hier
jungen Kollegen, die über ca. **30—40 000** **8**
verfügen, eine glänzende Gelegenheit.

Ernstliche Reflektanten erhalten unter
Diskretion Näheres.

Für Käufer ist die Vermittlung durch
mich stets kostenlos und ohne jede Ver-
bindlichkeit.

Otto Streit, Vermittlungsbüro,
Glauchau i/Sa.

Frauenzeitung.

Alteingeführtes, gut rentierendes Blatt
(Mode und Hauswirtschaft) ist wegen Todes-
falls zu annehmbarem Preise sofort zu ver-
kaufen. Redaktion ev. vorhanden. Laufende
Inserataufträge für 1910 jetzt schon **30 000** **8**.
Gefl. Anerbieten unter **88** an die Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins.

Gediegenes, junges Verlags-
unternehmen preiswert zu ver-
kaufen. Für Kaufpreis und
Betriebskapital sind **20 000** **8**
erforderlich.

Anfragen befördert u. **78**
die Geschäftsstelle d. B.-V.

Verkaufe sofort

meine 1892 gegr. gutgehende **Buchhand-
lung** mit Nebenzweigen in Prima-Lage
Garnison- u. Industriestadt unweit Dresden.
Preis, wie es steht und liegt, **4500** **8**.
(Zinventurwert.)

Näheres erfahren rasch entschlossene Käufer
bei Herrn **Otto Maier,** Leipzig, Stephan-
straße 12.

Wegen andauernder Krankheit ist ein
Verlag von bestem Klange (Belle-
tristik etc.) im ganzen oder geteilt sofort
zu verkaufen. Für tatkräftige, kapital-
kräftige Herren eine **vorzügliche Ge-
legenheit,** Verlag weiter auszubauen
oder als Grundstock zur Neubegründung.
Reiche Vorräte, günstige Bedingungen.
Nur schnell entschlossene Selbstreflektanten
wollen sich melden. Neugierige verbeten!
Angebote unter **G. A. B. 113** an d. Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins.

Seltene Gelegenheit! für ig. unverheir.
Mann, der über
12 Tausend Mark verfügt, durch den Erwerb oder
Beteiligung einer **18 Jahre** alten Firma —
Buchhandlung. Die Besitzerin schwer krank,
daher schneller Verkauf oder Beteiligung.
Angebote an

August Spiß in **Spandau.**

Kaufgesuche.

Ich möchte mich bald ankaufen
und suche ein solides Sortiment
in mitteldeutscher, lebhafter Stadt
sogleich zu erwerben. Nötige
Barmittel stehen zur Verfügung.
Vertrauensvolle Behandlung von
Angeboten zugesichert und solche
erbeten unt. **L. L. Nr. 5** durch die
Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Musik-Verlag mittleren od. grösseren
Umfanges zu kaufen
gesucht. Schneller Abschluss, diskreteste
Behandlung zugesichert und erwünscht.
Angebote unter **108** an die Geschäfts-
stelle des Börsenvereins erbeten.

In rhein. Großstadt oder in
einer Universitätsstadt sucht
wissenschaftl. Sortiment eine
Buchhandlung, wenn möglich
mit Kunsthandlung und Anti-
quariat verbunden, zu kaufen.
Beste Empfehlungen und
reichliche Barmittel stehen zur
Seite.

Angebote erbitte unter **C. H.**
119 an die Geschäftsstelle
des Börsenvereins.

Teilhabergesuche.

Für jungen Buchhändler!

Behufs baldiger Umwandlung gut einge-
führter unpart. Lokalzeitung in Tageszeitg.
und event. Angliederung einer Buchhandlg.
suche geeign. jüngeren Teilhaber mit
15—20 000 **8** Einlage. Leistungsf. moderner
Druckereibetrieb (einzige Zeitungsdruckerei
im Amtsgerichtsbezirk von **40 000** Einw.),
ausreichend für Tageszeitung und **Verlags-
druck,** vorhanden. Erstklassiger Kurort.
Angebote unter **B. 111** befördert Wilh.
Meyer, Hannover-Davenstedt.